



HEPAR SULFURIS SIMILIAPLEX®

Homöopathisches Arzneimittel

Zusammensetzung: In einer Tablette sind verarbeitet: Arzneilich wirksame Bestandteile: Hepar sulfuris Trit. D4 25 mg, Hepar sulfuris Trit. D8 25 mg, Myristica sebifera ex cortice sicc. Ø [HAB, Vorschrift 4a mit Ethanol 62% (m/m)] 25 mg, Silicea Trit. D12 25 mg, Sulfur iodatum Trit. D3 25 mg, Belladonna Trit. D 4 25 mg, Mercurius solubilis Hahnemanni Trit. D8 25 mg, Calcium sulfuricum Trit. D 4 25 mg.

Sonstige Bestandteile: Lactose-Monohydrat, Maisstärke, Magnesiumstearat (pflanzlich).

Darreichungsform und Inhalt: Originalpackung mit 100 Tabletten.

Firma und Anschrift des pharmazeutischen Unternehmers und Herstellers: PASCOE pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, 35394 Giessen bzw. Großempfängerpostleitzahl 35383 Giessen, Telefon (0641)7960-0, Telefax (0641)7960-109, e-mail: info@pascoe.de.

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei während der Anwendung fortdauernden Krankheitssymptomen bitte medizinischen Rat einholen.

Gegenanzeigen: Bei Iodüberempfindlichkeit sollen Arzneimittel mit Sulfur iodatum nicht verabreicht werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung: Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie HEPAR SULFURIS Similiaplex® daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter Zuckerunverträglichkeit leiden.

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln: Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung: Soweit nicht anders verordnet bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 1 Tablette im Munde zergehen lassen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1–3-mal täglich je 1 Tablette im Munde zergehen lassen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Säuglinge bis zum 1. Lebensjahr erhalten nicht mehr als ein Drittel der Erwachsenenendosis (akut höchstens 4-mal täglich 1/2 Tablette, chronisch 1–2-mal täglich 1/2 Tablette zerkleinert und in Wasser aufgelöst einnehmen lassen), Kleinkinder bis zum 6. Lebensjahr erhalten nicht mehr als die Hälfte der Erwachsenenendosis (akut höchstens 6 mal täglich 1/2 Tablette, chronisch 1–3-mal täglich 1/2 Tablette), Kinder zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenenendosis (akut höchstens 4-mal täglich 1 Tablette, chronisch 1–2-mal täglich 1 Tablette).

Dauer der Anwendung: Auch homöopathische Arzneimittel sollten nicht über längere Zeit ohne ärztlichen Rat eingenommen werden.

Nebenwirkungen: Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Therapeuten befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise: Nach Ablauf des auf der Durchdrückpackung und Faltschachtel angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Datum der Fassung: 27.06.2005

Liebe Patientin, lieber Patient,

Similiaplexe sind homöopathische Kombinationspräparate zur Vorbeugung und Heilung im Sinne einer biologischen Ganzheitsmedizin.

Die Wirkung dieser homöopathischen **Komplex**mittel beruht auf dem Ähnlichkeitsprinzip: Ähnliches (lat. **similia**) wird mit Ähnlichem behandelt.

Die Homöopathie ist eine Reiz-Regulationstherapie, bei der durch die Gabe homöopathischer Arzneistoffe die Selbstheilungskräfte des Organismus angeregt werden.

Die Zusammensetzung der verschiedenen Similiaplexe ist auf die jeweiligen Beschwerdebilder abgestimmt. Dadurch wird eine sinnvolle Kombination von spezifischen Einzelreizen bewirkt, die den Heilungsprozess verstärken und den erkrankten Organismus in Richtung einer Besserung hin umstimmen sollen.

Sie selbst können mit einer gesunden Lebensweise den beschriebenen Heilungsprozess fördern und einen wesentlichen Beitrag zu Ihrer Gesundheit leisten. Bitte halten Sie sich an die Einnahmевorschriften und den Rat Ihres Therapeuten.

